IVZ -Mettingen vom 19.08.2017

Heimatverein erkundet die Vulkaneifel

Foto: Karl-Heinz Vörckel

Zu einem dreitägigen Ausflug startete der Mettinger Heimatverein in die Vulkaneifel. Zunächst steuerten 51 Heimatfreunde ein Frühstücksbüfett im Bergischen Land an, um gestärkt das romantische Bad Münstereifel zu besichtigen. Weiter ging es zum Nürburgring mit Einblicken vom alten Fahrerlager bis zur Zielgeraden sowie der grandiose Blick über die Grand-Prix-Strecke vom Dach des Boxengebäudes. Unter der Reiseleitung des Vorsitzenden Manfred Aßmann folgte eine Expedition nach Andernach mit Besuch des Geysir-Zentrums. Mit einem Besuch der Benediktiner-Abtei „Maria Laach“ am Laacher See und einer Führung eines Weinkellers in Mayschoß mit anschließender Weinprobe klang der zweite Tag aus. Schließlich führte der Weg auf eine Entdeckungstour zum Rheinstädtchen Linz. Sehr beeindruckend und nachdenklich wurde es an der Friedenskapelle „Schwarze Madonna“ und bei der Führung durch das Friedensmuseum „Brücke in Remagen“: eine Geschichte aus den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs.